

Presseinformation

Tunnel Rastatt: Landesstraße 77 bleibt weiter gesperrt

Sperrung der L77 zwischen Karlstraße und Baulandstraße in Rastatt wird bis zum 27. November verlängert.

(Karlsruhe, 9. November 2017) Da noch Genehmigungen ausstehen, kann die Tunnelvortriebsmaschine „Sibylla-Augusta“, nicht weiter bohren. Aktuell steht die Maschine vor der Landesstraße 77 (L77), die für die Unterfahrung ab der Einmündung Karlstraße bis zur Einmündung Baulandstraße weiter bis zum **27. November 2017** gesperrt bleibt.

Um einen sicheren Vortrieb unter der L77 hindurch zu ermöglichen, wurde Anfang Oktober die Straße auf Höhe der Murgtalstraße temporär mit Erde aufgeschüttet.

Eine Umleitung für den Auto- und Busverkehr ist entsprechend ausgeschildert.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder

www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel)

Das Großprojekt Karlsruhe-Basel wird von der Europäischen Union kofinanziert. Transeuropäisches Verkehrsnetz (TEN-V), Fazilität „Connecting Europe“.